

Tarifinfo Forstwirtschaft

Kommunalforst Baden-Württemberg



*Beschäftigte von ForstBW
mit Tätigkeiten in der Waldarbeit*

Steiniger Weg zur Weitwegeregelung für ForstBW Verhandlungsfortsetzung endet unerwartet mit Abbruch der Verhandlung

Ziemlich überrascht waren die Gewerkschaftsvertreter am 29. Februar 2024 beim Fortsetzungstermin zu den Verhandlungen über eine Weitwegeregelung für die Beschäftigten bei ForstBW. Die IG BAU war entsprechend der Absprachen mit der Arbeitgeberseite davon ausgegangen, dass die Verhandlungen auf der Grundlage des Verhandlungsstandes vom 18. September 2023 fortgesetzt werden. Doch es kam anders!

Im September 2023 hatten sich die Parteien zur Weitwegeregelung dahingehend angenähert, dass vom rein flächen- und arbeitsgruppenbezogenen Modell von ForstBW Abstand genommen wird. Entsprechend der IG BAU-Forderungen sollten ein sammelpunktbezogenes Modell entwickelt und betriebliche Lösungen, wie zum Beispiel die Praxis von Sammelfahrten, fortgeführt werden. Dabei sollte auch der Faktor Fahrzeit eine Rolle spielen.

Zu Beginn der Verhandlung erklärte die Arbeitgeberseite jedoch, sie hätten noch einmal alles überdacht und seien zur Erkenntnis gekommen, die Verhandlungen doch auf der Grundlage ihres ursprünglichen Vorschlags fortsetzen zu wollen. Mit dieser Entscheidung änderten sie die Grundlagen zur Verhandlungsfortsetzung, da unsere, mit den Mitgliedern und der Tarifkommission abgestimmte Position ausdrücklich dieses Modell ausschließt. Wir haben deutlich gemacht, dass eine Abkehr von unseren Positionen und Forderungen ausgeschlossen ist und einen Abstimmungsprozess mit unseren Mitgliedern voraussetzen würde.

Trotz großer Verärgerung auf unserer Seite haben wir die Verhandlungen nicht ganz abgebrochen. Wir haben uns darauf verständigt, dass die Arbeitgeber zunächst ihre Vorstellungen schriftlich präzisieren und uns die Regelungsstruktur und -technik sowie die Wirkungsweise darstellen. Wir haben zugesagt, dass wir uns mit dem Papier ausgiebig befassen und abschließend darüber entscheiden, ob auf dieser Grundlage eine Einigung möglich sein kann. Dazu werden wir auch wieder die Mitglieder im Zuge von Mitgliederversammlungen beteiligen.

Sollte eine Verhandlungsfortsetzung möglich sein, wollen die Parteien Mitte des Jahres 2024 wieder zusammenkommen.

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

teilt uns bitte Eure E-Mail-Adresse mit. Mit der E-Mail-Adresse sind wir in der Lage, Euch schneller mit tariflichen Informationen zu versorgen sowie Einladungen zu Veranstaltungen und interessanten Seminaren zuzusenden. Dadurch sparen wir nicht nur Zeit und Porto, sondern auch Papier, was der Umwelt zugutekommt.

Bitte schickt eine E-Mail mit Vor- und Zunamen, Anschrift sowie E-Mail-Adresse an: bianca.miksch@igbau.de

Vielen Dank schon vorab für Eure Hilfe und Unterstützung in der Sache.



So einfach werde ich IG BAU-Mitglied
<https://igbau.de/Mitglied-werden.html>

IG Bauen-Agrar-Umwelt – die Forstgewerkschaft

Eine starke Gemeinschaft
für die Beschäftigten und
Beamtinnen/Beamten in
Forst und Naturschutz.



Herausgeber:

IG Bauen-Agrar-Umwelt Bundesvorstand

Vorstandsbereich Stellvertretender Bundesvorsitzender Finanzen – Bildung – Forst und Agrar
Olof-Palme-Straße 19, 60439 Frankfurt am Main; März 2024